

Funde seltener und gefährdeter Pflanzenarten in Hamburg

Von Hans-Walter HEDINGER

Die zweite „Rote Liste und Florenliste der Farn- und Blütenpflanzen von Hamburg“ (1998) regte dazu an, sich an der Suche nach gefährdeten Pflanzenarten zu beteiligen, vornehmlich der Ruderalflora. Die folgende Aufstellung will sich nicht mit der viel umfassender angelegten Kartierarbeit für die Region Hamburg messen. Immerhin kam es auch bei der eher sporadischen Suche in den Jahren 1998 und 1999 zu einer Anzahl von Funden, die von allgemeinem Interesse sein dürften. Manche von ihnen müssen allerdings zwiespältig bleiben, wenn zu vermuten ist, daß sie das Ergebnis gärtnerischer Aktivitäten sind, also aus Pflanzungen und Ansaaten stammen.

Eine Bemerkung zu einem Fundort möge vorausgeschickt sein: In Norden von Hamburg-Hummelsbüttel finden sich, gegen Norderstedt-Glashütte, markante Erhebungen von rund 80 Meter Höhe über NN. Sie liegen im spitzen Winkel der Straßen Glashütter Landstraße und Harksheider sowie Poppenbütteler Straße. Von dieser Berggruppe ohne Namen nur als „Müllberg“ zu sprechen, schien dem Autor, der dort manch interessante Pflanze gefunden hat, allzu abschätzig zu sein. Hat hat ihr daher – mit Augenzwinkern in Richtung Bayern, wo man von „Bergen“ eine andere Vorstellung hat - den Namen „Hamburger Großer und Kleiner Watzmann“ zugesprochen. Der Hamburger „Gr. Watzmann“, mit vorzüglicher Fernsicht, ist die südliche der Erhebungen, ihr zu Füßen der „Königssee“, hier Hummelsee genannt. Im Norden erhebt sich der „Kl. Watzmann“, zwischen beiden das „Watzmann-Kar“, das hier immer noch mit Sand aufgefüllt wird. Auf diesem Gelände sind offenbar viele Anpflanzungen und Aussaaten vorgenommen worden, die Ausgangspunkt für anschließende Verwilderungen waren.

Der Nebenfachbotaniker mit lückenhafter und seit Jahrzehnten nicht mehr trainierter Pflanzenkenntnis war auf Hilfe angewiesen. Sie wurde dankenswerterweise zuteil durch Hans-Helmut Poppendieck, der die Bestimmungen abgesichert und die Druckfassung bearbeitet hat. Gern erinnert sich der Autor aus den frühen Nachkriegsjahren jener, denen er die Einführung in die Floristik und Pflanzengeographie verdankt: von der Universität Hamburg vornehmlich Walter Domke, Hans Söding, Paula Wiemann, von der Volkshochschule Hamburg Willy Frasch, später des Prüfers Horst Drawert, und er grüßt hierbei die alten botanisch-ornithologischen Freunde Rose-Marie und Otto Rohweder, Hinteregg bei Zürich.

Ailanthus altissima (MILL.)SWINGLE Götterbaum N

MTB 2426.1 **GK 68 37** Uhlenhorst: Lerchenfeld, Kunsthochschule, Mehrere Mutter- und etwa 100 Tochterpflanzen

MTB 2425.2 **GK 63 41** Lokstedt: W Schillingsbek in Höhe KGV 315

Alchemilla mollis (BUSER)ROTHM. Weicher Frauenmantel N R

MTB 2426.1 **GK 73 34** Billstedt: Brachfläche zw Spökelberg-Gelände und Schlemer Bach

Alchemilla vulgaris agg. Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel I 3

MTB 2425.2 **GK 66 35** Klostertor: Hauptgüterbahnhof in Höhe Schuppen 23a

MTB 2226.1 **GK 69 49** Hummelsbüttel: Müllberg „Gr. Watzmann“ NO-Seite

MTB 2425.4 **GK 63 32** Steinwerder: Breslauerstr. Trampelpfad am Rodewischhafen

Anagallis arvensis L. Acker-Gauchheil I 3

MTB 2425.4 **GK 62 32** Wilhelmsburg: Neuhof, Bushaltestelle Nippoldstraße-Kehre

Anchusa arvensis (L.)MB. Acker-Krummhals I 3

MTB 2425.3 **GK 64 35** St. Pauli: St. Pauli-Hafenstraße, Aufgang zum Seewetteramt

MTB 2525.2 **GK 64 31** Wilhelmsburg: Wollkämmereistraße, offenes Gelände

Anchusa officinalis L. Gewöhnliche Ochsenzunge I 2

MTB 2325.3 **GK 60 40** Bahrenfeld: Lederstraße zum Betriebsbhf. Langenfelde

MTB 2425.2 **GK 62 36** Altona-Nord: Güterbahnhof Harkortstraße, verschwunden

MTB 2326.3 **GK 68 40** Barmbek-Nord: Güterbahnhof Barmbek

MTB 2425.4 **GK 64 30** Wilhelmsburg: Hohe Schaar, Fahrweg westl Eversween, an mehreren Stellen

Artemisia absinthium L. Wermut N 2

MTB 2426.2 **GK 69 35** Hamm-Süd: Sorbenstraße zw Grevenweg und Luisenweg

MTB 2426.3 **GK 70 34** Rothenburgsort: Großmannstraße, S-Seite, vor KGV 150

MTB 2426.4 **GK 72 33** Billbrook: Pinkertweg gegenüber Nr. 44

Asplenium ruta-muraria L. Mauerraute I 2

MTB 2425.4 **GK 66 35** Altstadt: Ufermauer gegen St. Annenfleet

MTB 2425.4 **GK 66 35** Altstadt: Ufermauer gegen Holländischbrookfleet

MTB 2425.4 **GK 65 35** Altstadt: Treppe zum Brookfleet bei Straße „Brook“, etwa 300 meist kleinere Pflanzen

Cardaria draba (L.) DESV. Pfeilkresse N 3

MTB 2426.4 **GK 73 34** Billbrook: Billbrookdeich 9-11

Castanea sativa MILL. Eßkastanie

MTB 2226.1 **GK 69 49** Hummelsbüttel: Müllberg „Gr. Watzmann“ unten am Südhang, 2 Pflanzen

Centaurea cyanus L. Kornblume I 2

MTB 2525.2 **GK 65 30** Wilhelmsburg: Reiherstieg, Bei der Wollkämmerei

MTB 2425.4 **GK 63 32** Wilhelmsburg: Neuhof, Nippoltstr., in Höhe HEW-Anlage

Centaurea jacea L. Wiesen-Flockenblume I 3

MTB 2426.4 **GK 73 34** Billbrook: Billbrookdeich 9-11

Centaurea rhenana BOREAU ssp. rhenana Rispige Flockenblume N R

MTB 2426.4 **GK 72 33** Billbrook: Pinkertweg, riesige Bestände; auch Unterer Landweg

MTB 2426.3 **GK 67 32** Kl. Grasbrook: Dessauerstr. in Höhe Schuppen F und G

Centaureum erythraea RAFN. Echtes Tausendgüldenkraut I 2

MTB 2226.1 **GK 69 50** Hummelsbüttel: Müllberg „Kl. Watzmann“, oben, O-Seite

Cichorium intybus L. Wegwarte I 3

MTB 2426.2 **GK 69 35** Hamm-Süd: Luisenweg Ecke Sorbenstraße, wohl Ansaat

MTB 2226.1 **GK 69 49** Hummelsbüttel: Müllberg „Gr. Watzmann“, oberer Teil

Colutea arborescens L. Gewöhnlicher Blasenstrauch U

MTB 2426.3 **GK 67 32** Kl. Grasbrook: Dessauerstraße in Höhe Lagerhaus E, 10 fruchtende Exemplare, aber Rückgang 1999

MTB 2425.4 **GK 62 32** Wilhelmsburg: Neuhof, Rethedamm, nördl.

Bushaltestelle „Rethebrücke-Nord“, eindeutig Anpflanzung, reichlich fruchtend

Corispermum leptopterum (ASCH.) ILJIN Schmalflügler Wanzensame N

MTB 2426.3 **GK 70 34** Rothenburgsort: Billstraße 181 rechts vor Einfahrt

MTB 2425.4 **GK 66 33** Kl. Grasbrook: Australiastraße in Höhe Schuppen 50

Cymbalaria muralis G., M. et SCH. Mauer-Zimbelkraut N R

MTB 2425.4 **GK 61 35** Neumühlen: zwischen überwucherten Bahngleisen, Standort zerstört 1999

MTB 2525.2 **GK 65 27** Harburg: Schloßbezirk, Reste der alten Kammerschleuse beim Dampfschiffahrtsweg

Dipsacus fullonum L. Wilde Karde I 2

MTB 2425.4 **GK 62 30** Wilhelmsburg: Kattwyk, Trampelpfad zw. Kattwykweg und Köhlbrand

MTB 2425.4 **GK 66 31** Wilhelmsburg: Vogelhüttendeich östl. Wilhelmsburger Reichsstraße

MTB 2226.1 **GK 69 49** Hummelsbüttel: Müllberg „Gr. Watzmann“, zahlreich

Echinops sphaerocephalus L. Große Kugeldistel U

MTB 2226.1 **GK 69 49** Hummelsbüttel: Zwischen Glashütter Landstr. und Lkw-Straße für Erdtransporte am „Kl. Watzmann“

Echium vulgare L. Gewöhnlicher Natternkopf I 2

MTB 2525.2 **GK 65 30** Wilhelmsburg: Reiherstieg, Straße „Bei der Wollkammerrei“, nahe Mengeplatz

MTB 2525.2 **GK 65 30** Wilhelmsburg: Reiherstieg, Wollkammereistraße

MTB 2425.4 **GK 64 30** Wilhelmsburg: Hohe Schaar, unbenannter Fahrweg westl. Eversween

MTB 2426.3 **GK 67 32** Kl. Grasbrook: Dessauerstraße in Höhe Lagerhaus G

MTB 2425.4 **GK 65 44** Altstadt: Am Dalmannkai östl. Schuppen 10 E

MTB 2325.3 **GK 60 40** Stellingen-Langenefelde: S-Bahn-Station Stellingen

MTB 2326.3 **GK 68 40** Barmbek-Nord: Güterbahnhof Barmbek

MTB 2426.4 **GK 72 33** Billbrook: Pinkertweg in Höhe der Fa. Karstadt

MTB 2426.1 **GK 73 34** Billstedt: Brachfläche zw Spökelbarg-Gelände und Schlemer Bach, zahlreich

MTB 2426.4 **GK 72 34** Billstedt: Vom Güterbhf. Billstedt („Billstedter Bahnstieg“) bis östl. der Brücke des Rotenbrückenwegs über die Autobahn

Die zahlreichen Funde legen eine Herabstufung in die Gefährdungskategorie I 3 nahe.

Elaeagnus angustifolia L. Schmalblättrige Ölweide

MTB 2426.1 **GK 61 32** Waltershof: Straße „Köhlbrandbrücke“ an Unterführung unter BAB nahe Hauptzollamt Waltershof, mehrere Standorte. Ausschlag aus Baumstümpfen

Euphorbia cyparissias L. Zypressen- Wolfsmilch N 3MTB 2426.3 **GK 67 32** Kl. Grasbrook: Dessauerstraße in Höhe Lagerhaus EMTB 2425.4 **GK 64 30** Wilhelmsburg: Hohe Schaar, Fahrweg westl. Eversween**Fagopyrum esculentum MOENCH** Echter Buchweizen UMTB 2425.4 **GK 66 33** Kl. Grasbrook: Gleise Veddeler Damm / Australiastraße**Foeniculum vulgare L.** Fenchel UMTB 2425.4 **GK 66 35** Klostertor: Stockmeyerstraße östl. des Bahndamms in Höhe Lagerhaus 21**Gypsophila muralis L.** Acker- Gipskraut I 1MTB 2426.1 **GK 68 37** Hohenfelde: Landwehr Nr. 23-25 zwischen Hauswänden und gepflastertem Bürgersteig, 1998 acht Pflanzen, 1999 verschwunden**Hesperis matronalis L.** Gewöhnliche Nachtviole N RMTB 2525.2 **GK 65 30** Wilhelmsburg: Reiherstieg, „Bei der Wollkämmerei“MTB 2226.1 **GK 69 49** Hummelsbüttel: Müllberg „Gr. Watzmann“, Südhang, mittlere HöheMTB 2226.1 **GK 69 50** Hummelsbüttel: Müllberg „Kl. Watzmann“, O-Teil**Hieracium aurantiacum L.** Orangerotes Habichtskraut N RMTB 2226.4 **GK 72 42** Farmsen: Ufergebüsch der Osterbek an der Straße Rönk. Aus Kleingärten stammend?**Jasione montana L. ssp. montana** Berg-Sandglöckchen I 3MTB 2325.3 **GK 60 39** Eidelstedt: Ottensener Straße / BornmoorMTB 2426.3 **GK 67 32** Kl. Grasbrook: Dessauerstraße in Höhe Lagerhaus G**Lepidium campestre (L.) R. BR.** Feld-Kresse I 3MTB 2525.2 **GK 65 30** Wilhelmsburg: Reiherstieg, Bei der Wollkämmerei zwischen Großsand und Alte SchleuseMTB 2426.4 **GK 72 32** Billbrook: Halskestraße, östl. Ende**Malva moschata L.** Moschus- Malve I 3MTB 2226.1 **GK 69 49** Hummelsbüttel: Müllberg „Gr. Watzmann“, Südhang, etwa 15 StandorteMTB 2226.1 **GK 69 50** Hummelsbüttel: Müllberg „Kl. Watzmann“, O-TeilMTB 2426.1 **GK 73 34** Billstedt: Brachfläche zw Spökelbarg-Gelände und Schlemer Bach

Matteuccia struthiopteris (L.) TOD. Straußfarn N R.

MTB 2226.1 **GK 68 49** Hummelsbüttel: Raakmoor, unbenannter Weg parallel südlich zu „Altenmoor“ nahe Wohnhaus im Wald.

Muscari botryoides (L.) MILL. Kleine Traubenhyazinthe N 0

MTB 2226.1 **GK 69 50** Hummelsbüttel: Müllberg „Kl. Watzmann“, oben

Myosotis stricta LK. Ex. ROEM. et SCHULT. Sand- Vergißmeinnicht I 2

MTB 2425.4 **GK 66 35** Klostertor: Hauptgüterbahnhof in Höhe Schuppen 23a

MTB 2426.1 **GK 73 34** Billstedt: Brachfläche zw Spökelberg-Gelände und Schlemer Bach

Nepeta cataria L. Echte Katzenminze I 1

MTB 2426.3 **GK 66 35** Klostertor: Stockmeyerstraße östl. des Bahndamms

MTB 2426.3 **GK 70 34** Rothenburgsort: Großmannstraße vor den Hallen der Fa. Dachser

Onopordum acanthium L. Gewöhnliche Eselsdistel N 2

MTB 2226.1 **GK 69 49** Hummelsbüttel: Müllberge, verbindende Aufschüttung zw. „Gr. und Kl. Watzmann“, 20 Exemplare in 1998, 1999 verschwunden

MTB 2426.4 **GK 72 32** Billbrook: Halskestraße, im Grüngelände vor Fa. Bahntrans sowie im Garten Halskestraße 149

Pachysandra terminalis SIEB. et ZUCC. Schattengrün

MTB 2226.1 **GK 68 49** Hummelsbüttel: Raakmoor, unbenannter Weg parallel südlich zu „Altenmoor“ nahe Wohnhaus im Wald

Papaver somniferum L. Schlaf- Mohn U

MTB 2525.2 **GK 65 30** Wilhelmsburg: Reiherstieg, Bei der Wollkämmerei

Phacelia tanacetifolia BENTH. Büschelschön U

MTB 2325.3 **GK 60 39** Eidelstedt/Stellingen: Ottensener Straße, 2 kümmerliche Exemplare

Phytolacca acinosa ROXB. Kermesbeere U

MTB 2226.4 **GK 72 42** Farmsen: Ufergebüsch der Osterbek an der Straße Rönk in Höhe Kleingarten 20 der KGV 574

Potentilla recta L. Hohes Fingerkraut N R

MTB 2226.1 **GK 69 50** Hummelsbüttel: Müllberg „Kl. Watzmann“

Pseudolysimachion longifolium (KOCH) OPIZ Langblättriger Ehrenpreis I 1

(= *Veronica longifolia*)

MTB 2226.1 **GK 69 49** Hummelsbüttel: Müllberg „Gr. Watzmann“ Südhang

MTB 2426.1 **GK 70 39** Barmbek: Dulsberg, Nordschleswigerstraße,
Anpflanzung

Indigen ist diese häufig kultivierte Zierstaude im Elbtal.

Psyllium arenarium (WALDST. et KIT.) MIRBEL Sand-Wegerich N 1

MTB 2426.4 **GK 72 32** Billbrook: Halskestraße / Pinkertweg

Ranunculus aquatilis agg. Artengruppe Wasserhahnenfuß I 2

MTB 2226.1 **GK 69 50** Hummelsbüttel: „Hummelsee“ vor Südhang Müllberg
„Gr. Watzmann“

Ranunculus lingua L. Zungen- Hahnenfuß I 2

MTB 2226.1 **GK 69 49** Hummelsbüttel: Teich nahe Glashütter Landstraße, wahr-
scheinlich gepflanzt

Raphanus raphanistrum L. Hederich I 1

MTB 2525.2 **GK 65 27** Harburg: Schloßbezirk, Bauhofstraße zwischen Zitadel-
lenstraße und Lotsenkai

Ricinus communis L. Wunderbaum U

MTB 2426.3 **GK 67 32** Kl. Grasbrook: Dessauerstraße in Höhe Lagerhaus F/4, 8
kleine Pflanzen im Sommer 1998, fehlen in 1999

Salsola kali L. agg Kali-Salzkraut I 3

MTB 2425.4 **GK 65 33** Kl. Grasbrook: Kamerunweg, Kamerunkai, zahlreich

MTB 2425.4 **GK 66 33** Kl. Grasbrook: Australiastraße und Umgebung

MTB 2425.4 **GK 65 44** Altstadt: Am Dalmannkai, zahlreich

MTB 2425.4 **GK 64 30** Wilhelmsburg: Hohe Schaar, Eversween, sehr zahlreich

MTB 2425.4 **GK 62 36** Altona-Nord: Güterbahnhof Harkortstraße

Die Unterscheidung der beiden Unterarten ist in Hamburg problematisch und
erfordert noch weitere Untersuchungen.

Salvia pratensis L. Wiesen-Salbei U

MTB 2426.4 **GK 73 34** Billbrook: Billbrookdeich 9-11 und Umgebung

Scabiosa columbaria L. Tauben-Skabiose I 1

MTB 2226.1 GK 69 49 Hummelsbüttel: Müllberg „Gr. Watzmann“ Südhang

Securigera varia (L.)LASSEN Bunte Kronwicke N R

MTB 2226.1 GK 69 49 Hummelsbüttel: Müllberg „Gr. Watzmann“ Südhang

Sherardia arvensis L. Ackerröte I 1

MTB 2426.3 GK 68 36 Borgfelde: Hinrichsenstraße 32 B, auf dem sandigen Teil des Gehweges sowie an der Grenze zwischen Rasen und Strauchpflanzung, beobachtet seit 1988; ob in den 80er Jahren bei Erdbewegung für den Bau einer Tiefgarage dorthin gelangt?

Valerianella locusta (L.) LATERR. Gewöhnlicher Feldsalat I 3

MTB 2425.4 GK 64 30 Wilhelmsburg: Hohe Schaar, Fahrweg westl. Eversween

Verbascum densiflorum BERTOL. Großblütige Königskerze I 3

MTB 2326.3 GK 68 40 Barmbek-Nord: Güterbahnhof Barmbek

Verbascum phlomoides L. Windblumen-Königskerze I 2

MTB 2525.2 GK 65 30 Wilhelmsburg: Reiherstieg, Straße „Alte Schleuse“, S-Seite

Verbena officinalis L. Echtes Eisenkraut I 1

MTB 2426.4 GK 70 34 Rothenburgsort: Billstraße 171 bis 185, durch Abbau stillgelegter Geleise vor den Gewerbebetrieben gefährdet

Hans-Walter Hedinger
Hinrichsenstraße 32A
20535 Hamburg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte des Botanischen Vereins zu Hamburg](#)

Jahr/Year: 2000

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Hedinger Hans-Walter

Artikel/Article: [Funde seltener und gefährdeter Pflanzenarten in Hamburg 141-148](#)